



Swiss Life Holding AG

Einladung und Traktandenliste zur
ordentlichen Generalversammlung
der Aktionäre

Donnerstag, 7. Mai 2026, 14.00 Uhr (Türöffnung 13.00 Uhr)
Swiss Life Arena, Zürich Altstetten

Traktanden

1. Geschäftsbericht 2025 inkl. Vergütungsbericht; Berichte der Revisionsstelle und Bericht über nichtfinanzielle Belange

1.1 Geschäftsbericht 2025 (Lagebericht, Konzernrechnung und Jahresrechnung)

Der Verwaltungsrat beantragt, den Geschäftsbericht 2025 (Lagebericht, Konzernrechnung und Jahresrechnung) zu genehmigen.

Erläuterung: Gemäss Ziff. 6 Punkt 3 der Statuten ist die Generalversammlung für die Genehmigung des Geschäftsberichts zuständig.

1.2 Vergütungsbericht 2025

Der Verwaltungsrat beantragt die zustimmende Kenntnisnahme des im Geschäftsbericht 2025 aufgeführten Vergütungsberichts.

Erläuterung: Bei dieser Abstimmung handelt es sich um eine Konsultativabstimmung.

1.3 Bericht über nichtfinanzielle Belange 2025

Der Verwaltungsrat beantragt die Abnahme des Berichts über nichtfinanzielle Belange 2025.

Erläuterung: Gemäss Ziff. 6 Punkt 4 der Statuten ist die Generalversammlung für die Genehmigung des Berichts über nichtfinanzielle Belange zuständig. Bei dieser Abstimmung handelt es sich um eine Konsultativabstimmung.

2. Verwendung des Bilanzgewinns 2025, ordentliche Dividende aus dem Bilanzgewinn

Der Verwaltungsrat beantragt, den verfügbaren Bilanzgewinn 2025 der Swiss Life Holding AG von CHF 1 168 601 612.00, bestehend aus:

Vortrag aus dem Vorjahr	CHF	14 596 470.00
Jahresgewinn 2025	CHF	1 154 005 142.00
wie folgt zu verwenden:		
Dividende CHF 36.50 je Namenaktie	CHF	1 041 453 843.00*
Einlage in die freiwilligen Gewinnreserven	CHF	127 147 769.00
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	0.00

* Der effektive Betrag hängt von der Anzahl der am 8. Mai 2026 ausstehenden dividendenberechtigten Aktien ab. Für die von der Swiss Life Holding AG gehaltenen eigenen Aktien erfolgt keine Dividendenausschüttung.

Erläuterung: Gemäss Ziff. 6 Punkt 5 der Statuten ist die Generalversammlung für die Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns und die Ausschüttung einer Dividende zuständig. Der Verwaltungsrat schlägt für das Geschäftsjahr 2025 eine ordentliche Dividende aus dem Bilanzgewinn in Höhe von CHF 36.50 brutto je Namenaktie (CHF 23.725 netto nach Abzug von 35% Verrechnungsteuer) vor. Bei Annahme des Antrags wird die ordentliche Dividende von CHF 36.50 brutto je Namenaktie aus dem Bilanzgewinn am 13. Mai 2026 ausbezahlt. Der letzte Handelstag, der zum Erhalt der Dividende berechtigt, ist der 8. Mai 2026.

3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats mit Bezug auf das Geschäftsjahr 2025 Entlastung zu erteilen.

***Erläuterung:** Gemäss Ziff. 6 Punkt 6 der Statuten ist die Generalversammlung für die Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats zuständig.*

4. Genehmigung der Vergütungen von Verwaltungsrat und Konzernleitung

Siehe Anhang II mit ergänzenden Informationen zu Traktandum 4; die nachfolgenden Beträge sind zusätzlich der arbeitgeberseitigen Sozialversicherungsbeiträge zu verstehen.

4.1 Genehmigung der fixen Vergütung für den Verwaltungsrat bis zur Generalversammlung 2027

Der Verwaltungsrat beantragt, den maximalen Gesamtbetrag der fixen Vergütung für den Verwaltungsrat bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung 2027 in Höhe von insgesamt CHF 3 500 000 zu genehmigen.

***Erläuterung:** Gemäss Ziff. 14.1 der Statuten erhalten die Mitglieder des Verwaltungsrats ausschliesslich eine fixe Vergütung, die teilweise in gesperrten Aktien der Gesellschaft ausgerichtet wird. Gemäss Ziff. 16.1 der Statuten genehmigt die Generalversammlung jährlich den maximalen Gesamtbetrag der fixen Vergütung bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung.*

4.2 Genehmigung der kurzfristigen variablen Vergütungskomponente für die Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2025

Der Verwaltungsrat beantragt, die kurzfristige variable Vergütungskomponente für die Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2025, die vom Verwaltungsrat Anfang 2026 in Höhe von insgesamt CHF 3 686 828 festgelegt worden ist, zu genehmigen.

***Erläuterung:** Gemäss Ziff. 16.1 der Statuten genehmigt die Generalversammlung die kurzfristige variable Vergütungskomponente für die Konzernleitung retrospektiv für das vorangegangene Geschäftsjahr, das heisst für das Geschäftsjahr 2025.*

4.3 Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der fixen Vergütung und der langfristigen variablen Vergütungskomponente für die Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2027

Der Verwaltungsrat beantragt, den maximalen Gesamtbetrag der fixen Vergütung und der langfristigen variablen Vergütungskomponente (Aktienbeteiligungsprogramm) für die Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2027 in Höhe von insgesamt CHF 13 800 000 zu genehmigen.

Erläuterung: Gemäss Ziff. 16.1 der Statuten genehmigt die Generalversammlung den maximalen Gesamtbetrag der fixen Vergütung (Grundsalar inkl. Nebenleistungen und berufliche Vorsorge) und der langfristigen variablen Vergütungskomponente (variable Vergütung in Form von anwartschaftlichen Bezugsrechten auf Aktien der Gesellschaft, Aktienbeteiligungsprogramm) für die Konzernleitung für das nächste Geschäftsjahr, das heisst an der diesjährigen Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2027. Der beantragte Budget- bzw. Maximalbetrag stellt eine Obergrenze für die fixe und die langfristige variable Vergütung dar, die nur bei einem ausserordentlich guten Geschäftsgang ausgeschöpft würde. Der Verwaltungsrat wird die betreffende fixe Vergütung sowie die langfristige variable Vergütungskomponente für die Konzernleitung Anfang 2027 festlegen und die dafür massgeblichen Faktoren im entsprechenden Vergütungsbericht im Detail darlegen.

5. Wahlen

Der Verwaltungsrat beantragt folgende Wahlen für eine Amtsdauer von je einem Jahr:

- 5.1 Wiederwahl von Rolf Dörig als Mitglied und Präsident des Verwaltungsrats
- 5.2 Wiederwahl von Thomas Buess
- 5.3 Wiederwahl von Monika Bütler
- 5.4 Wiederwahl von Damir Filipovic
- 5.5 Wiederwahl von Stefan Loacker
- 5.6 Wiederwahl von Severin Moser
- 5.7 Wiederwahl von Martin Schmid
- 5.8 Wiederwahl von Franziska Tschudi Sauber
- 5.9 Wiederwahl von Klaus Tschüscher
- 5.10 Neuwahl von Luisa Deplazes Delgado
- 5.11 Neuwahl von Patrick Frost
- 5.12 Wiederwahl von Monika Bütler als Mitglied des Vergütungsausschusses
- 5.13 Wiederwahl von Martin Schmid als Mitglied des Vergütungsausschusses
- 5.14 Wiederwahl von Klaus Tschüscher als Mitglied des Vergütungsausschusses

Siehe Kurzlebensläufe im Anhang I.

Erläuterung: Gemäss Ziff. 10.2 der Statuten wählt die Generalversammlung den Präsidenten, die weiteren Mitglieder des Verwaltungsrats sowie die Mitglieder des Vergütungsausschusses des Verwaltungsrats einzeln für eine Amtsdauer von je einem Jahr.

6. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl der Anwaltskanzlei Zürcher Rechtsanwälte AG als unabhängiger Stimmrechtsvertreter bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Erläuterung: Gemäss Ziff. 8.3 der Statuten wählt die Generalversammlung den unabhängigen Stimmrechtsvertreter jeweils jährlich bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

7. Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt die erneute Wahl der PricewaterhouseCoopers AG als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2026.

Erläuterung: Gemäss Ziff. 13.1 der Statuten ist die Revisionsstelle jährlich von der Generalversammlung zu wählen.

8. Kapitalherabsetzung infolge Aktienrückkaufprogramm

Der Verwaltungsrat beantragt, folgende Beschlüsse zu fassen:

- a) Das ordentliche Aktienkapital der Gesellschaft von CHF 2 853 298.20 wird um CHF 58 214.20 auf neu CHF 2 795 084.00 herabgesetzt durch Vernichtung von 582 142 Namenaktien im Nennwert von je CHF 0.10, welche im Rahmen des Aktienrückkaufprogramms 2024–2026 zwischen dem 15. März 2025 und dem 9. März 2026 zur Vernichtung erworben wurden. Die Differenz zwischen dem Rückkaufpreis und dem Nennwert der zu vernichtenden Aktien wird der freien Reserve belastet.
- b) Der Verwaltungsrat wird beauftragt, die Publikation nach Art. 653k Abs. 1 OR vorzunehmen, die PricewaterhouseCoopers AG als staatlich beaufsichtigtes Revisionsunternehmen zu beauftragen, die Prüfungsbestätigung zu erstellen und die Kapitalherabsetzung durchzuführen.

Erläuterung: Mit dieser Kapitalherabsetzung werden diejenigen Aktien vernichtet, welche im Rahmen des im Dezember 2024 gestarteten Aktienrückkaufprogramms 2024–2026 zwischen dem 15. März 2025 und dem 9. März 2026 auf einer zweiten Handelslinie an der SIX Swiss Exchange AG zurückgekauft wurden. Sämtliche im Rahmen des Rückkaufprogramms zurückgekauften Aktien sind zur Vernichtung bestimmt.

Der Schuldenruf wird nach der ordentlichen Generalversammlung im Schweizerischen Handelsamtsblatt gemäss Art. 653k Abs. 1 OR veröffentlicht. Nach Ablauf der im Gesetz vorgeschriebenen Wartefrist von 30 Tagen wird die PricewaterhouseCoopers AG als staatlich beaufsichtigtes Revisionsunternehmen ihre Prüfungsbestätigung nach Art. 653m Abs. 1 OR abgeben, wonach die Forderungen der Gläubiger trotz der Herabsetzung des Aktienkapitals voll gedeckt sind. Daraufhin wird der Verwaltungsrat der Gesellschaft Ziff. 4.1 der Statuten wie folgt anpassen und die Kapitalherabsetzung im Handelsregister eintragen lassen.

Geänderte Ziff. 4.1 der Statuten (nach Durchführung der Kapitalherabsetzung):

«Das Aktienkapital beträgt zwei Millionen siebenhundertfünfundneunzigtausendvierundachtzig Franken und null Rappen (CHF 2 795 084.00), eingeteilt in 27 950 840 voll liberierte Namenaktien im Nennwert von je CHF 0.10.»

Die Kapitalherabsetzung wird auf den Zeitpunkt der elektronischen Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt wirksam.

Geschäftsbericht, Berichte der Revisionsstelle

Der Geschäftsbericht 2025 mit dem Lagebericht, der Konzernrechnung und der Jahresrechnung sowie den Berichten der Revisionsstelle ist ab dem 15. April 2026 am Gesellschaftssitz und im Internet unter «www.swisslife.com/gb2025» einsehbar. Die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre können die Zustellung des Geschäftsberichts verlangen.

Eintrittskarten zur Generalversammlung

Aktionären, die mit Stimmrecht im Aktienregister eingetragen sind, wird die Einladung und Traktandenliste zugestellt. Sie können ihre Eintrittskarte mit dem der Einladung beigefügten Bestell- und Vollmachtsformular bis zum 29. April 2026 (Datum des Posteingangs) anfordern. Aktionäre, die ihre Aktien vor der Generalversammlung veräussert haben, sind nicht mehr stimmberechtigt. Bestellte Eintrittskarten werden rechtzeitig per Post zugestellt.

Vertretung an der Generalversammlung

Gemäss Ziff. 8.2 der Statuten hat jeder Aktionär die Möglichkeit, sich an der Generalversammlung durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter Zürcher Rechtsanwälte AG, Postfach, 8010 Zürich, oder durch eine andere Person vertreten zu lassen.

Für die Vollmachts- und Weisungserteilung ist das entsprechende Vollmachtsformular vollständig auszufüllen oder die Rückseite der Eintrittskarte mit Weisungen zu versehen. Vollmachten können dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter bis zum 29. April 2026 (Datum des Posteingangs) zugestellt werden. Vollmachten auf der Eintrittskarte (zusammen mit dem Abstimmungsmaterial) sind bis zum Tag der Generalversammlung an den Bevollmächtigten zu übermitteln.

Elektronische Erteilung von Vollmachten und Weisungen (inkl. Eintrittskartenbestellung)

Swiss Life bietet ihren Aktionären die Möglichkeit, über das Internet auf der Web-Plattform GVMANAGER-Live eine Eintrittskarte zu bestellen oder Vollmachten und Weisungen zu erteilen. Elektronische Vollmachten und Weisungen an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter sind bis spätestens 1. Mai 2026 möglich. Weitere Informationen sind in den zugestellten Unterlagen zur Generalversammlung enthalten.

Anreise

Die Aktionäre werden gebeten, für die Anreise die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen: Bahn bis Bahnhof Zürich Altstetten oder Tram Nr. 51 ab Zürich, Sihlquai / HB in Richtung Zürich Altstetten bis Tramhaltestation «Bahnhof Altstetten Nord». Ab Bahnhof Altstetten und Tramhaltestation «Bahnhof Altstetten Nord» gelangen Sie zu Fuss (ca. 15 Minuten) zur Swiss Life Arena oder Sie nehmen den Swiss Life-Shuttle-Bus. Zusammen mit der Eintrittskarte erhalten Sie für die Anreise am Tag der Generalversammlung kostenlos eine Tageskarte für alle Zonen des ZVV-Netzes.

Allgemeines

Für Fragen im Zusammenhang mit der Generalversammlung wenden Sie sich bitte an Shareholder Services:

Telefon: 043 284 61 10

E-Mail: shareholder.services@swisslife.ch

Zürich, 15. April 2026

Swiss Life Holding AG

Für den Verwaltungsrat

Der Präsident: Dr. Rolf Dörig

Anhang I (Kurzlebensläufe)

Kurzlebenslauf von Rolf Dörig (Wiederwahl als Mitglied und Präsident des Verwaltungsrats)



Jahrgang 1957, Schweizer
Mitglied des Verwaltungsrats seit 2008
Präsident des Verwaltungsrats seit 2009
Vorsitzender des Präsidiums- und
Corporate Governance-Ausschusses

Ausbildung

1978 – 1984	Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Zürich (Dr. iur.)
1985	Zürcher Anwaltspatent
1995	Advanced Management Program an der Harvard Business School (Boston)

Berufliche Tätigkeit

1986 – 1999	Eintritt in die Credit Suisse; Führungsverantwortung in verschiedenen Geschäftsbereichen und Regionen
2000 – 2002	Mitglied der Konzernleitung mit Verantwortung für das Firmenkunden- und Retailgeschäft in der Schweiz und ab Frühjahr 2002 Chairman Schweiz
Nov. 2002 – Mai 2008	Präsident der Konzernleitung von Swiss Life
Mai 2008 – Mai 2009	Delegierter des Verwaltungsrats von Swiss Life
Seit Mai 2009	Präsident des Verwaltungsrats von Swiss Life
2009 – 2020	Präsident des Verwaltungsrats der Adecco Group AG
2017 – 2023	Präsident des Schweizerischen Versicherungsverbandes SVV

Weitere Mandate

- Danzer AG, Mitglied des Verwaltungsrats
- Emil Frey Holding AG, Mitglied des Verwaltungsrats
- Robert Bosch Internationale Beteiligungen AG, Mitglied des Verwaltungsrats
- ZSC Lions AG, Vizepräsident des Verwaltungsrats
- Nebelspalter AG, Mitglied des Verwaltungsrats
- Schweizerische Alpine Mittelschule Davos (SAMD), Mitglied des Stiftungsrats

Kurzlebenslauf von Thomas Buess (Wiederwahl in den Verwaltungsrat)



Jahrgang 1957, Schweizer
Mitglied des Verwaltungsrats seit 2019
Vorsitzender des Anlage- und Risikoausschusses
Mitglied des Präsidiums- und Corporate Governance-Ausschusses

Ausbildung

1983 Lic. oec. HSG an der Universität St. Gallen
1983 – 1985 Forschungstätigkeit am Institut für Aussenwirtschaft

Berufliche Tätigkeit

1985 – 1993 ELVIA-Gruppe: verschiedene Funktionen im Finanzbereich
1994 – 2008 Zurich Insurance Group:
Ab 1994 Chief Financial Officer und Mitglied der Geschäftsleitung des Schweizer Sachversicherungsgeschäfts
Von 1997 bis 1999 Chief Financial Officer der Zurich Insurance Schweiz
Von 1999 bis 2002 Chief Financial Officer Nordamerika
Von 2002 bis 2004 Group Chief Financial Officer und Mitglied der erweiterten Konzernleitung
Von 2004 bis 2008 Chief Operating Officer von Zurich Insurance Global Life
2009 – 2009 Allianz Gruppe:
Vom Januar bis Juni Head of Operational Transformation
2009 – 2019 Swiss Life-Gruppe:
Chief Financial Officer und Mitglied der Konzernleitung

Weitere Mandate

- Cembra Money Bank AG, Vizepräsident des Verwaltungsrats und Mitglied des Compensation and Nomination Committee und des Audit and Risk Committee
- Sygnum Bank AG, Mitglied des Verwaltungsrats und Vorsitzender des Audit and Risk Committee
- Grovana Uhrenfabrik AG, Mitglied des Verwaltungsrats
- Swiss KMU Partners AG, Präsident des Verwaltungsrats

Kurzlebenslauf von Monika Büttler (Wiederwahl in den Verwaltungsrat und als Mitglied des Vergütungsausschusses)



Jahrgang 1961, Schweizerin
Mitglied des Verwaltungsrats seit 2022
Mitglied des Vergütungsausschusses
Mitglied des Revisionsausschusses

Ausbildung

1989	Diplom in Mathematik/Physik an der Universität Zürich
1994	Lizenziat in Volkswirtschaftslehre an der Universität St. Gallen
1997	Dr. oec. an der Universität St. Gallen

Berufliche Tätigkeit

1997 – 2001	Assistenzprofessorin an der Universität Tilburg, Niederlande
2001 – 2004	Professorin an der Universität Lausanne
2004 – 2021	Professorin für Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftspolitik, Universität St. Gallen, und Direktorin des Schweizerischen Instituts für Empirische Wirtschaftsforschung (SEW)
Seit 2021	Selbstständige Tätigkeit

Weitere Mandate

- Schindler Holding AG, Mitglied des Verwaltungsrats, Mitglied des Audit Committee und Vorsitzende des Vergütungsausschusses
- Huber+Suhner AG, Mitglied des Verwaltungsrats und Vorsitzende des Nominations- und Vergütungsausschusses
- AC Immune SA, Vizepräsidentin des Verwaltungsrats und Vorsitzende des Prüfungsausschusses sowie des Nominations- und Vergütungsausschusses
- Gebert Rief Stiftung, Vizepräsidentin des Stiftungsrats
- Max Schmidheiny Stiftung, Mitglied des Stiftungsrats
- Stiftung Manufactura Tessanda Val Müstair, Mitglied des Stiftungsrats

Kurzlebenslauf von Damir Filipovic (Wiederwahl in den Verwaltungsrat)



Jahrgang 1970, Schweizer
Mitglied des Verwaltungsrats seit 2011
Mitglied des Revisionsausschusses
Mitglied des Anlage- und Risikoausschusses

Ausbildung

1990 – 2000 Studium der Mathematik an der ETH Zürich (Dr. sc. math.)

Berufliche Tätigkeit

2000 – 2002 Forschungsaufenthalte u. a. an den US-amerikanischen Universitäten
Stanford University, Columbia University und Princeton University
2002 – 2003 Assistenzprofessor am Department of Operations Research and
Financial Engineering der Princeton University
2003 – 2004 Mitentwicklung des Swiss Solvency Test (SST) bei der
Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA
2004 – 2007 Professor für Finanz- und Versicherungsmathematik
an der Ludwig-Maximilians-Universität München
2007 – 2009 Leiter des Vienna Institute of Finance der Universität und
der Wirtschaftsuniversität Wien
Seit 2010 Ordentlicher Professor des Swissquote-Lehrstuhls in Quantitative Finance
an der ETH Lausanne und des Swiss Finance Institute

Weitere Mandate

- Evoq SA, Mitglied des Verwaltungsrats
- fedafin AG, Mitglied des Verwaltungsrats

Kurzlebenslauf von Stefan Loacker (Wiederwahl in den Verwaltungsrat)



Jahrgang 1969, Österreicher
Mitglied des Verwaltungsrats seit 2017
Vorsitzender des Revisionsausschusses
Mitglied des Präsidiums- und Corporate Governance-Ausschusses
Mitglied des Anlage- und Risikoausschusses

Ausbildung

1994 Lic. oec. HSG an der Universität St. Gallen
1994 Master of Arts in Social and Economic Sciences (Mag. rer. soc. oec.)
an der Wirtschaftsuniversität Wien

Berufliche Tätigkeit

1994 Projektleiter/wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für
Versicherungswirtschaft der Universität St. Gallen
1994 – 1997 Rentenanstalt/Swiss Life:
Mitarbeiter Konzernplanung, Projektmitarbeit Going Public
1997 – 2016 Helvetia-Gruppe:
Von 1997 bis 2000 CEO-Office/Unternehmensentwicklung,
Helvetia Patria Versicherungen
Von 2000 bis 2002 Leiter Unternehmensentwicklung
(Mitglied der Direktion), Helvetia Patria Versicherungen
Von 2002 bis 2005 CFO und Leiter IT (Mitglied des Vorstands),
ANKER Versicherung, Wien (Helvetia-Gruppe)
Von 2005 bis 2007 CEO der Helvetia Versicherungen AG, Wien
(vormals: ANKER Versicherung)
Von 2007 bis 2016 CEO der Helvetia-Gruppe
Seit Oktober 2016 DELOS Management GmbH, geschäftsführender Gesellschafter

Weitere Mandate

- Vontobel Holding AG und Bank Vontobel AG, Mitglied des Verwaltungsrats
und Mitglied des Risk and Audit Committee sowie des Nomination und Compensation Committee
- SWICA Holding AG, Mitglied des Verwaltungsrats und des Prüfungs-, Anlage- und
Assurance-Komitees

Kurzlebenslauf von Severin Moser (Wiederwahl in den Verwaltungsrat)



Jahrgang 1962, Schweizer
Mitglied des Verwaltungsrats seit 2023
Mitglied des Anlage- und Risikoausschusses

Ausbildung

1988 Lic. oec. HSG an der Universität St. Gallen
2002 Advanced Management Program, Harvard Business School (Boston)
2022 Board Director Diploma, IMD

Berufliche Tätigkeit

1989 – 2006 Winterthur Gruppe:
Von 1989 bis 1997 Abteilungsleiter im Organisationsstab
Von 1997 bis 2000 Leiter von verschiedenen Ländereinheiten
in den USA, im UK und in der Schweiz für Winterthur International
Von 2000 bis 2006 Chief Underwriting Officer und
Leiter Nichtleben Schweiz, ab 2003 als Mitglied der Konzernleitung
Allianz Gruppe:
2007 – 2021 Von 2007 bis 2010 Leiter Nichtleben und Mitglied der Geschäftsleitung
der Allianz Suisse
Von 2010 bis 2013 Vorsitzender des Vorstands der
Allianz Versicherungs-AG München
Von 2014 bis 2021 Vorsitzender der Geschäftsleitung der Allianz Suisse

Weitere Mandate

- Schweizerischer Arbeitgeberverband, Präsident
- Swiss Athletics, Botschafter Nachwuchsförderprogramm World Class Potentials
- Allianz Sicherheit Schweiz, Mitglied des Vorstands
- AG Haus der Wirtschaft, Mitglied des Verwaltungsrats

Kurzlebenslauf von Martin Schmid (Wiederwahl in den Verwaltungsrat und als Mitglied des Vergütungsausschusses)



Jahrgang 1969, Schweizer
Mitglied des Verwaltungsrats seit 2018
Vorsitzender des Vergütungsausschusses
Mitglied des Präsidiums- und Corporate Governance-Ausschusses
Mitglied des Anlage- und Risikoausschusses

Ausbildung

1995 Abschluss der Rechtswissenschaften an der Universität St. Gallen
1997 Anwaltspatent Kanton Graubünden
2005 Dr. iur. HSG

Berufliche Tätigkeit

1996 Praktika beim Kantons- und Verwaltungsgericht Graubünden
1997 – 2002 Wissenschaftlicher Assistent am Institut für Finanzwirtschaft und Finanzrecht der Universität St. Gallen sowie Tätigkeit als selbstständiger Rechtsanwalt
2003 – 2007 Vorsteher des Departements für Justiz, Sicherheit und Gesundheit des Kantons Graubünden
2007 – 2011 Vorsteher des Departements für Finanzen und Gemeinden des Kantons Graubünden
Seit 2012 KUNZ SCHMID Rechtsanwälte und Notare AG, Mitbegründer und Partner

Weitere Mandate

- Siegfried Holding AG, Vizepräsident des Verwaltungsrats
- Engadiner Kraftwerke AG, Präsident des Verwaltungsrats
- Elettività Industriale SA, Präsident des Verwaltungsrats
- Calanda Holding AG und GRIBAG AG, Präsident des Verwaltungsrats
- Verband der Schweizerischen Gasindustrie (VSG), Präsident des Vereins
- Swissgas, Mitglied des Verwaltungsrats
- Stiftung Kantonsspital Graubünden, Präsident des Stiftungsrats
- economiestuisse, Mitglied des Vorstands
- EXPERTsuisse, Mitglied des Beirats
- Entwicklung Schweiz, Präsident des Vereins
- Institut für Law and Economics der Universität St. Gallen, Beirat

Politik

1994 – 2002 Mitglied des Grossen Rats des Kantons Graubünden
2003 – 2011 Regierungsrat des Kantons Graubünden
Seit 2011 Ständerat (Mitglied der WAK-SR, UREK-SR und RK-SR)

Kurzlebenslauf von Franziska Tschudi Sauber (Wiederwahl in den Verwaltungsrat)



Jahrgang 1959, Schweizerin
Mitglied des Verwaltungsrats seit 2003
Mitglied des Revisionsausschusses

Ausbildung

1978 – 1984 Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Bern,
mit Abschluss Fürsprecherpatent
1985 – 1986 Studium des US-Rechts an der Universität Georgetown,
Washington D. C., USA, Abschluss mit LL.M. (Master of Common Laws)
1987 Rechtsanwaltpatente der US-Staaten New York und Connecticut
1991 – 1993 Nachdiplom in Unternehmensführung (Executive MBA)
an der Universität, St. Gallen

Berufliche Tätigkeit

1984 – 1985 Assistentin für Medienrecht, Institut für Staats- und
Verwaltungsrecht an der Universität Bern
1984 – 1992 Rechtsanwältin für Wirtschafts- und Medienrecht in Zürich,
Washington D. C. und Genf
1992 – 1995 Generalsekretärin der Schweizerischen Industrie-Gesellschaft
Holding AG (SIG)
Seit 1995 Weidmann Holding AG («Weidmann Gruppe»):
Mitglied der Geschäftsleitung
Ab 1995 Leiterin Unternehmensentwicklung
Ab 1998 Leiterin Business Area Electrical Technology, Region Asia/Pacific
Ab 2001 Chief Executive Officer und Delegierte des Verwaltungsrats
Seit April 2023 Präsidentin des Verwaltungsrats

Weitere Mandate

- Biomed AG, Mitglied des Verwaltungsrats
- Energie Zürichsee Linth AG, Mitglied des Verwaltungsrats
- SSE Group (Société Suisse des Explosifs), Mitglied des Verwaltungsrats
- MT Beteiligungs AG, Mitglied des Verwaltungsrats
- P + P Holding AG, Präsidentin des Verwaltungsrats
- economiesuisse, Mitglied des Vorstands
- Universität St. Gallen, Mitglied des Internationalen Beirats
- USZ Foundation, Mitglied des Stiftungsrats
- Schweizer Berghilfe, Mitglied des Stiftungsrats

Kurzlebenslauf von Klaus Tschütscher (Wiederwahl in den Verwaltungsrat und als Mitglied des Vergütungsausschusses)



Jahrgang 1967, Liechtensteiner
Mitglied des Verwaltungsrats seit 2013 und seit 2021 Vizepräsident
Mitglied des Präsidiums- und Corporate Governance-Ausschusses
Mitglied des Vergütungsausschusses

Ausbildung

1993	Abschluss der Rechtswissenschaften an der Universität St. Gallen
1996	Dr. iur. an der Universität St. Gallen
2004	LL.M. «Internationales Wirtschaftsrecht mit Vertiefung Banken-, Kapitalmarkt- und Versicherungsrecht» an der Universität Zürich

Berufliche Tätigkeit

1993 – 1995	Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität St. Gallen
1995 – 2005	Amtsleiter-Stellvertreter und Leiter Rechtsdienst bei der liechtensteinischen Steuerverwaltung In dieser Funktion seit 1999 unter anderem Mitglied der liechtensteinischen OECD- und EU-Delegationen zu Steuerfragen sowie Vorsitzender der ständigen Arbeitsgruppe «Internationale Entwicklungen des Steuerrechts»
2005 – 2008	Gouverneur der Europäischen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (EBWE) in London
2005 – 2013	Mitglied der liechtensteinischen Regierung: Bis 2009 Regierungschef-Stellvertreter (Ressort Justiz; Wirtschaft; Sport) Ab 2009 Regierungschef des Fürstentums Liechtenstein (Ressort Präsidium; Finanzen; Familie und Chancengleichheit)
Seit Januar 2014	Tschütscher Networks & Expertise AG, Inhaber und Präsident des Verwaltungsrats

Weitere Mandate

- Grand Resort Bad Ragaz AG, Präsident des Verwaltungsrats und CEO sowie Präsident des Stiftungsrats der Förderstiftung Casino Bad Ragaz
- Tamina Therme AG, Präsident des Verwaltungsrats
- Heidiland Tourismus AG, Mitglied des Verwaltungsrats
- KERNenergie GmbH, Gesellschafter (ohne Geschäftsführungsfunktion)
- Medexo GmbH, Gesellschafter (ohne Geschäftsführungsfunktion)
- UNICEF Schweiz und Liechtenstein, Vizepräsident des Vorstands
- Handelskammer Schweiz-Österreich-Liechtenstein, Mitglied des Direktionsrats
- Europa Institut an der Universität Zürich, Mitglied des Vorstands
- Tourismusrat des Kantons St. Gallen, Mitglied
- Vaterländische Union (Partei), Mitglied des Landesvorstands und des Parteirats

Kurzlebenslauf von Luisa Deplazes Delgado



Jahrgang 1966, Schweizerin und Portugiesin

Ausbildung

1987 Abschluss der Rechtswissenschaften (lic. iur.) an der Universität Genf
1988 LL.M. (Master of Laws) King's College, University of London
1990 Nachdiplomstudium in European Studies, Universität Lusiada of Lisbon
2017 – 2018 Financial Times Non-Executive Director Post-Grad Diploma

Berufliche Tätigkeit

1991 – 2012 Procter & Gamble:
Von 1991 bis 2000 lokale und regionale Managementrollen in HR und Strategie in Portugal, England, Europa/Belgien
Von 2000 bis 2007 Chief HR Officer Westeuropa und Mitglied des globalen HR-Führungsteams
Von 2007 bis 2012 CEO Nordic (Schweden, Finnland, Dänemark, Norwegen)

2012 – 2013 SAP SE:
Vorstandsmitglied und Chief HR Officer

2013 – 2018 Safilo Group:
Group CEO und Mitglied des Verwaltungsrats

Seit 2018 Investorin, Senior Advisor PE und Unternehmerfamilien sowie CEO Mentor in Nachfolgeplanungen

Weitere Mandate

- Swarovski International Holding, Präsidentin des Verwaltungsrats
- Grupo DIA SA, Vizepräsidentin des Verwaltungsrats, Senior Independent Director und Vorsitzende des Nominierungs- und Vergütungsausschusses
- EFG International AG, Mitglied des Verwaltungsrats und Mitglied des Nominierungs- und Vergütungsausschusses
- Ingka Holding B.V. (IKEA), stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrats und Mitglied des Vergütungsausschusses
- Fortum Oyj, Mitglied des Aufsichtsrats und Mitglied des People-and-Culture-Ausschusses
- José de Mello Capital S.A., Mitglied des Aufsichtsrats

Kurzlebenslauf von Patrick Frost



Jahrgang 1968, Schweizer

Ausbildung

Seit 1988

Studium der Naturwissenschaften an der Eidgenössischen Technischen Hochschule (ETH) Zürich mit Abschluss Dipl. Natw. ETH
Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Universität Köln und Universität Basel mit Abschluss Dr. rer. pol.
Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Zürich mit Abschluss lic. iur.

Berufliche Tätigkeit

1996 – 2006

Winterthur Gruppe:

Von 1996 bis 1998 Analyst im Asset Management

Von 1999 bis 2000 Verantwortlicher im Bereich Unternehmensanleihen in den USA

Von 2001 bis 2006 Leiter des Bereichs Fixed Income

2006 – 2024

Swiss Life-Gruppe:

Von 2006 bis 2014 Group Chief Investment Officer (Group CIO), Mitglied der Konzernleitung

Von 2014 bis 2024 Group Chief Executive Officer (Group CEO)

Weiteres Mandat

- Roche Holding AG, Mitglied des Verwaltungsrats sowie Vorsitzender des Prüfungsausschusses

Anhang II

(Genehmigung der Vergütungen von Verwaltungsrat und Konzernleitung gemäss Ziff. 16.1 der Statuten)

Die Generalversammlung genehmigt jährlich die fixe Vergütung für den Verwaltungsrat bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung. Ebenso genehmigt die Generalversammlung den maximalen Gesamtbetrag der fixen Vergütung und der langfristigen variablen Vergütungskomponente (variable Vergütung in Form von anwartschaftlichen Bezugsrechten auf Aktien der Gesellschaft, Aktienbeteiligungsprogramm) für die Konzernleitung prospektiv für das nächste Geschäftsjahr. Demgegenüber wird die kurzfristige variable Vergütungskomponente für die Konzernleitung der Generalversammlung retrospektiv für das vorangegangene Geschäftsjahr, in Kenntnis der betreffenden Geschäftszahlen, zur Genehmigung vorgelegt.

Swiss Life hat im Berichtsjahr wiederum ein erfreuliches Jahresergebnis erzielt und die Zielvorgaben aus der Mittelfristplanung insgesamt übertroffen. Das Gewinnziel wurde erreicht; der Betriebsgewinn konnte in lokaler Währung um 3% auf CHF 1,83 Milliarden gesteigert werden und der Reingewinn betrug CHF 1,26 Milliarden. Das Fee- bzw. Kommissionsergebnis kam auf CHF 858 Millionen zu stehen und erfüllte damit die Erwartungen. Die Zielsetzung in Bezug auf die Ausschüttungsfähigkeit wurde übertroffen, der Cash-Transfer an die Holding belief sich auf CHF 1,22 Milliarden. Übertroffen wurde auch das Solvenzziel; per Bilanzstichtag lag die SST-Quote bei rund 210% und damit oberhalb der strategischen Ambition von 140 bis 190%. Unter den Erwartungen lag die Profitabilität des Neugeschäfts. Dagegen konnte das Kostenziel erreicht werden und auch die Eigenkapitalrendite, die im Berichtsjahr auf 17,2% gesteigert wurde, lag im Zielbereich.

Vor diesem Hintergrund wird vom Verwaltungsrat gemäss Ziff. 16.1 der Statuten und gestützt auf die geltende Vergütungspolitik von Swiss Life, die im Geschäftsbericht für das Jahr 2025 auf den Seiten 62–86 (Vergütungsbericht) ausführlich dargestellt ist, der Generalversammlung vom 7. Mai 2026 die Genehmigung der Vergütungen im Sinne der Traktanden 4.1 (Verwaltungsrat) sowie 4.2 und 4.3 (Konzernleitung) vorgeschlagen:

- Unter **Traktandum 4.1** wird der Gesamtbetrag der ausschliesslich fixen Vergütung des Verwaltungsrats in Höhe von insgesamt CHF 3 500 000 von der Generalversammlung 2026 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2027 zur Genehmigung beantragt. Die fixe Vergütung für die Mitglieder des Verwaltungsrats wird zu 70% in bar und zu 30% in Aktien der Swiss Life Holding ausgerichtet; die Aktien unterliegen ab Zuteilung einer Sperrfrist von drei Jahren (siehe die Erläuterungen zu den Vergütungen an die Mitglieder des Verwaltungsrats im Vergütungsbericht auf den Seiten 72–73).

Die Vergütungsregelung für die Mitglieder des Verwaltungsrats bleibt im Vergleich zur Vorjahresperiode unverändert.

- Die unter **Traktandum 4.2** retrospektiv zu genehmigende kurzfristige variable Vergütungskomponente für die Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2025 in Höhe von insgesamt CHF 3 686 828 setzt sich aus einem Bonus in bar in Höhe von insgesamt CHF 3 316 828 und einer aufgeschobenen Vergütung in bar in Höhe von insgesamt CHF 370 000 zusammen

(siehe die Erläuterungen zu den Vergütungen an die Mitglieder der Konzernleitung im Vergütungsbericht auf den Seiten 74–79).

Der unter **Traktandum 4.3** prospektiv zu genehmigende maximale Gesamtbetrag der fixen Vergütung und der langfristigen variablen Vergütungskomponente (Aktienbeteiligungsprogramm) für das Geschäftsjahr 2027 in Höhe von insgesamt CHF 13 800 000 für die Konzernleitung setzt sich aus der fixen Vergütung in bar (Grundsalar inkl. Nebenleistungen in Form von vertraglichen Steuerausgleichszahlungen und Reisekosten im internationalen Verhältnis) und dem Zuweisungswert der anwartschaftlichen Bezugsrechte auf Aktien der Swiss Life Holding zusammen. Hinzu kommen andere Entschädigungen (Kinderzulagen etc.) sowie die Aufwendungen für die berufliche Vorsorge. Dieser Budget- bzw. Maximalbetrag stellt eine Obergrenze dar, die nur bei einem ausserordentlich guten Geschäftsgang ausgeschöpft würde; der Verwaltungsrat wird die betreffende fixe Vergütung sowie die langfristige variable Vergütungskomponente für die Konzernleitung Anfang 2027 festlegen und die dafür massgeblichen Faktoren im entsprechenden Vergütungsbericht im Detail darlegen.

Im Rahmen des Aktienbeteiligungsprogramms 2027 (langfristige variable Vergütungskomponente) wird den Mitgliedern der Konzernleitung per 1. März 2027 eine unter Berücksichtigung des Geschäftsergebnisses 2026 bestimmte Anzahl sogenannter Restricted Share Units (RSU) zugewiesen werden. Die RSU begründen ein anwartschaftliches Recht auf einen nach Ablauf von drei Jahren unentgeltlichen Bezug von Aktien der Swiss Life Holding, sofern die reglementarischen Voraussetzungen dann erfüllt sind. Bei voller Zielerreichung ist eine Aktienzuteilung im Verhältnis 1:1 (1 RSU = 1 Aktie) vorgesehen. Werden die Ziele nur teilweise oder gar nicht erreicht, erfolgt entweder eine entsprechende Kürzung der Aktienzuteilung gemäss der Gewichtung des betreffenden Performanceziels oder die RSU verfallen wertlos. Der Verwaltungsrat wird die Performancekriterien für das Aktienbeteiligungsprogramm 2027 gestützt auf die Unternehmensstrategie festlegen und nach Ablauf der dreijährigen Laufzeit jedes Performancekriterium mit dem tatsächlichen Resultat vergleichen (siehe die Erläuterungen zur langfristigen variablen Vergütungskomponente und zu den Performancezielen im Vergütungsbericht auf den Seiten 66–71).

Die unter den Traktanden 4.1 bis 4.3 zu genehmigenden Beträge sind zuzüglich der vom Arbeitgeber von Gesetzes wegen zu entrichtenden Sozialversicherungsabgaben (AHV/IV/ALV) zu verstehen.



*Wir unterstützen Menschen dabei,
ihr Leben finanziell selbstbestimmt
zu gestalten.*

*Swiss Life Holding AG
Shareholder Services
General-Guisan-Quai 40
Postfach, 8022 Zürich
Telefon 043 284 61 10*